

wann der Produktionsfortschritt, wenn offiziell zugegeben wird, daß der Kampf gegen die deutschen U-Boote sehr schwierig ist, da diese einen Stand der Vervollkommnung erreicht haben, der ihnen eine große Geschwindigkeit und eine außerordentliche Kampfkraft verleiht. Da das Transportwesen besonders auf dem Gebiet der Schifffahrt sehr im Argen liegt, kann die Beteiligung der U-Boote an den eigentlichen Kriegshandlungen nur ganz begrenzter Natur sein. Das Schicksal der U-Boote hängt keineswegs von der Produktion oder dem Kampf ab, sondern in erster Linie von der Frage, ob man das Transportwesen zu regeln vermag. Die "New York Times" sagt schließlich: "Man hat um einen schnellen Sieg verprochen — Die ganze resignierte Stimmung des U.S.-Volkes spricht aus diesem Geistes."

Inzwischen zieht sich der japanische Ring um Tschangking enger und enger zusammen. Mit der Einnahme von Tschangking im westlichen Tschangking ist die Gefahr eines Angriffs amerikanischer Bomber auf Japan von China her endgültig beseitigt. In der Provinz Kiangsi, wo die Chinesen sich fluchtartig zurückziehen, wurde der strategisch wichtige Ort Tzung-siang gestürmt, und eine neue Front wurde am Gelben Fluß in der Suiyuan-Provinz der inneren Mongolei errichtet, wo die Japaner in die Ordoos-Ebene einrückten. Washington und London verfolgen mit Anzeichen der Besorgnis und ohnmächtiger Wut das japanische Vordringen im Tschangking-Gebiet, wobei England Tschangking schon abschreibt und alle seine Sorgenblicke neben der Sowjetunion heute auf Nordafrika richtet, wo es manche weitreichende britische Erwartungen bereits verliert.

Und die Bolschewisten? Nikolson unterstellt am Sonnabend in einem Artikel im "Spectator" Deutschland die Absicht, den Sowjets Angebote zu unterbreiten, einschließlich einer Ueberlassung der Dardanellen. Es muß schon vermerkt werden, daß die englischen Hoffnungen auf Moskau, wenn Stalins die Eden mit Stalin machte, jetzt plötzlich Deutschland zugemutet werden.

"Schiffsoberenkungen übersteigen Neubauten"

Berlin, 7. Juni. Der Neunorcker Korrespondent des "Manchester Guardian" vom 5. Juni stellt in einem Aufsatz sorgenvolle Betrachtungen über die Schwierigkeiten an, mit denen das amerikanische Schiffbauwesen zur Zeit zu

kämpfen hat. "Wenn die Verbündeten", so schreibt er u. a., diesen Krieg verlieren, dann wahrscheinlich aus dem Grunde, weil ihnen die Schiffe fehlen. Gut unterrichtete amerikanische Kreise stellen fest, daß der Mangel an Schiffraum eine der größten Gefahren bildet, und zwar eine der Gefahren, deren man sich in den USA noch gar nicht vollständig bewußt geworden ist und deren Tragweite man noch nicht in vollem Umfange erkennt. Trotz allem werde

Diell zum Generaloberst befördert

Aus dem Führerhauptquartier, 7. Juni. Der Führer hat den Oberbefehlshaber einer Armee, General der Gebirgstruppen Diell, zum Generaloberst befördert.

(PK) Die Nachricht über Diells Beförderung hat nicht nur bei den deutschen Truppen in Nord-Norwegen, am Eismeer, an der Randalakfjella- und Kieftinkifront, die heute von Generaloberst Diell gegen die Sowjets geführt werden, große Begeisterung und Freude ausgelöst, auch die Heimat erinnert sich in Dankbarkeit des Gebirgsjägers und Soldaten Diell, der nicht nur in Norw. schon einmal einen großen Sieg für die deutschen Fahnen erringt, der auch seit dem Sommer 1941 im Kampf gegen die bolschewistische Gefahr einen bedeutenden und durch seine Schwierigkeiten besonders exponierten Abschnitt in der Riesenschlacht vom Eismeer bis zum Schwarzen Meer geführt hat.

Generaloberst Diell entsproh einer altbavrischen Familie. Schul- und Vertriebsjahre in Kibling und Rosenheim brachten dem jungen Diell im Jahre 1900 das Reifezeugnis und beim Abschied bei der Mitteilung, daß er Soldat werden wolle, die Prophezeiung seines Direktors: "Wenn Sie nicht einen sehr tüchtigen Feldwebel bekommen, werden es a Lump." Schumannsind fügt der Generaloberst heute hinzu, wenn er davon im Kameradenkreis erzählt: "Recht hat er's abt; i bin doch a Lump worden."

Im August 1914 sog Diell als Adjutant des 1. Bataillons seines Stammregimentes in den großen Weltbrand. Bereits im Weltkrieg waren Tapferkeit und Einsatzbereitschaft seine hervorstechendsten Eigenschaften. Zum gleichen Zeitpunkt, als er im Westen verwundet wurde, fielen seine beiden Brüder

über eine "Zusammenfassung" des den USA und England zur Verfügung stehenden Schiffsraumes kann von einer solchen Maßnahme praktisch gesehen durchaus keine Rede sein. Die täglichen Schiffsverlusten übersteigen die Zahl der vom Stapel gelassenen Schiffe wesentlich. Im gegenwärtigen Augenblick besteht eine sehr ernste Knappheit an Schiffen, die man für die Kriegsanforderungen der USA unbedingt benötigt."

Denno und Paul an anderen Frontabschnitten. Dennoch blieb Eduard Diell an der Front.

Schmach und Niedergang seines Vaterlandes lölieten in ihm das soldatische Bewußtsein nicht. Bereits im April 1919 stand er im Freikorps Epp gegen die Roten, und 1920 erhielt sein Leben durch die Ernennung zum Kompanieführer im neu aufgestellten Infanterieregiment 19 wieder Ruhe und Weisheit. Schon damals lernte er den Führer kennen, wurde Nationalsozialist. Als der Führer im November 1928 den historischen Marsch zur Feldherrnhalle antrat, stand auch die Kompanie Diell bereit. Erst auf ausdrücklichen Befehl des damaligen Hauptmanns und heutigen Reichsmarschalls Hermann Göring rückte sie wieder in die Kasernen ab.

In der historischen Reichstagsabstimmung vom 12. Juli 1940 gab der Führer Diells Beförderung zum General der Infanterie (später General der Gebirgstruppen) bekannt und verlieh ihm als erstem Soldaten der deutschen Wehrmacht das Eichenlaub zum Ritterkreuz.

Diell und seine Soldaten: Das ist ein untreuer Begriff, und erst aus diesem wundervollen menschlichen Verhältnis des Generals zu seiner Truppe erklärt sich die Stimmung und die Bereitschaft, mit der Diells Soldaten an ihre Aufgaben gegangen sind, die denken wir an Norw., an die Rämpse im Eismeer, von Randalakfjella und im Raum um Louhi, stets das Beste und Schwerste gefordert haben.

Ein schneller Oberleutnant

Berlin, 7. Juni. Bei den Kämpfen in Nordafrika führte eine verstärkte Panzerkompanie ein brillant begabtes Unternehmen durch. Beim Vorgehen wurde die Kompanie von einer britischen Batterie plötzlich in der Flanke beschossen. Der Kompanieführer sah sofort den Entschluß, diese Batterie anzugreifen und außer Gefecht zu setzen. Aber bei dem einen seiner Jäger verlagte die Hundverbindung, so daß es nicht mehr möglich war, die Kompanie zum Angriff zu sammeln. Die feindliche Batterie dagegen bedrohte aus ihrer günstigen Stellung die Kompanie durch ihr Flankfeuer. Es war also keine Zeit zu verlieren. Um die Gefahr für die Kompanie abzuwenden, ließ der Offizier sich selbst ein und fuhr mit seinem Panzerkampfwagen allein gegen die feindliche Batterie. Der Hagel der feindlichen Geschosse konzentrierte sich nun auf seinen Panzerkampfwagen. Rechts und links schlugen die Granaten in den Sand, und die Sprengkräfte prallten gegen die Panzerplatten. Aber das alles konnte den Offizier in seinem Entschluß nicht beirren. In läutendem Vorstoß fuhr er seinen Panzerkampfwagen an die feindliche Batterie heran und vernichtete sie völlig. Vier Geschosse und drei Maschinengewehre fielen teils unbeschädigt, teils zertrümmert in deutsche Hand. Der schnelle Oberleutnant wurde mit dem Deutschen Kreuz in Gold ausgezeichnet.

Neues in Kürze

Neue Ritterkreuzträger. Der Führer verlieh das Ritterkreuz des Eisernen Kreuzes an Hauptmann Helmuth Hubel, Kompanieführer in einem Panzerregiment; Oberleutnant Wilhelm Köhler, Schwadronsführer in einer Aufklärungsabteilung.

Ritterkreuzträger gefallen. Oberleutnant Joachim Hahn ist als Kommandore eines Kampfgeschwaders im Westen gefallen. Er erhielt am 21. Oktober 1940 das Ritterkreuz des Eisernen Kreuzes.

Stabschef der SA Viktor Luhe im befreiten Oberschlesien. Am Sonnabend und Sonntag wollte Stabschef Viktor Luhe in der Gauhauptstadt Ratibowitz. Nach dem festlichen Auftakt am Sonnabend im Opernhaus in Ratibowitz gestaltete sich die Vereidigung von über 8000 SA-Männern am Sonntagvormittag auf dem Platz vor dem Gauhaus in Ratibowitz zum Höhepunkt des Festes.

Dr. Leo sprach in Rosenheim. Der Kreisstag des Kreises Rosenheim (Juni), wo die erste Ortsgruppe der NSDAP außerhalb Münchens gegründet worden war, erhielt seine besondere Bedeutung durch die Anwesenheit des Reichsorganisationsleiters Dr. Leo, der bei der Schlusskundgebung vor über 10000 Parteimitglieder und Volksgenossen sprach.

Die besten der deutschen Jugend für den Osten. Reichsjugendführer Armann wollte in diesen Tagen im Generalgouvernement, um sich von den Arbeitsergebnissen des "Deutsches und Landdienstes" zu überzeugen. In einer Kundgebung schilderte Armann die Aufgaben der Ostjugend. Für die Arbeit am Boden des deutschen Ostens seien die besten der deutschen Jugend gerade gut genug.

"Orden vom Admischen Adler" gegründet. In Italien wurde ein neuer Orden geschaffen, der "Orden des Admischen Adlers", der ausländischen Staatsangehörigen verliehen werden kann, die sich auf militärischem oder stofflichem Gebiet Verdienste um Italien erworben haben.

Große italienische Auszeichnung für Mannerheim. Der italienische Generalleutnant überreichte am Sonnabend in Begleitung des Militärattachés des Marschalls von Finland, Mannerheim, die Insignien des Militärkreuzes von Savonen.

Witte Juni wieder Eisenbahnerstreik in Ostpreußen. Die Wiederbetriebsnahme der durch Naturereignisse (Zerstörung zweier Brücken) im vergangenen Jahr unterbrochenen Hauptstreckenverbindungen zwischen Solla und Tilsit ist nach Abschluss der Instandsetzungsarbeiten bis Mitte Juni zu erwarten.

Thailändische Armee nahm An ein. Die thailändische Armee hat auf ihrem weiteren schnellen Vormarsch in den Shan-Staaten die Stadt Nu eingenommen, die bis zum Jahre 1889 die Hauptstadt der Shan-Staaten war.

Bernichtung bolschewistischer Banden

Berlin, 7. Juni. Im mittleren Frontabschnitt brachte die deutsche Angriffstätigkeit fast täglich neue Erfolge, obgleich der Feind im unübersichtlichen Waldgelände, das von Feldstellungen und Bunkern durchzogen ist, jeden Widerstand leistete. In harten Kämpfen wurden mehrere feindliche Kampfgruppen eingeschlossen und vernichtet, so daß die Bolschewisten während dieser Kampfhandlungen über 1500 Tote, 2000 Gefangene, 54 Geschütze, 287 Granatwerfer und Maschinengewehre sowie drei Panzer und vier Flugzeuge verloren. Zahlreiche Ortshäuser wurden durch die folgenden Vorstöße der deutschen Truppen dem Feind entrissen und damit zugleich die deutschen Stellungen in günstigeren Geländeabschnitten verlegt. Die deutsche Luftwaffe bekämpfte im mittleren Frontabschnitt hauptsächlich die feindliche Versorgungsorganisation. Mehrere Eisenbahnstrecken wurden durch Bombenreihen unterbrochen, Lagerhallen sowie Versorgungspunkte zerstört und zahlreiches rollendes Material vernichtet.

Im Nordabschnitt der Ostfront führten deutsche Angriffsunternehmungen trotz äußerst schwieriger Witterungs- und Geländebedingungen zu großen Erfolgen. Obwohl sich die Kämpfe in den überschwemmten und verunpumpten Wäldern und Mooren des Wolchowgebietes abspielten, wurde der Feind in zähen Vorstößen von wichtigen Versorgungsabschnitten abgeschnitten und viele Geländegewinne erzielt. Stärkere Gegenangriffe des Feindes zur Rückgewinnung des verlorenen Kampfgebietes scheiterten.

An der Einschließungsfront von Leningrad beschloß Artillerie des Heeres den lebhaften Schiffsverkehr des Feindes in der Bucht von Kronstadt und vernichtete dabei einen Panzer. Nach langer Kampfpause verlor der Feind, am Ende der Woche einen härteren Angriff gegen den deutschen Einschließungsring zu führen, doch wurde der feindliche Vorstoß durch das zusammengefaßte Infanterie- und Artilleriefeuer zurückgeschlagen.

Im rückwärtigen Gebiet der Front wurde von deutschen und ungarischen Sicherungsabteilungen die Vernichtung bolschewistischer Banden mit Erfolg weitergeführt. Im planmäßigen Vorgehen wurde ein großes Waldgebiet umstellt und durchkämmt, wobei der Feind über 4300 Tote, 21 Geschütze sowie 97 Granatwerfer und Maschinengewehre verlor. Auch die deutschen Sicherungsabteilungen blieben bei der Bandenbekämpfung Sieger in zahlreichen Schermühen. Insgesamt vernichteten deutsche und ungarische Truppen im Mai bei der

Bandenbekämpfung über 7200 Bolschewisten und erbeuteten oder zerstörten 25 Geschütze, 155 Granatwerfer und Maschinengewehre, ein Flugzeug und fünf Panzerkampfwagen.

Tschungking dritte Kriegszone verloren

Tokio, 7. Juni. Die Stadt Tschungking in Tschangking wurde am Sonnabendabend vollständig besetzt. Während der tagelangen hartnäckigen Kämpfe wurden 15 Tschungking-Divisionen vollständig aufgerieben.

Mit der Einnahme von Tschungking befindet sich die Tschungking-Chinesische "dritte Kriegszone" praktisch unter japanischer Kontrolle, und die Tschungking-Truppen, die in der Provinz Tschangking stationiert sind, gerieten in äußerste Verwirrung. Der Verlust der dritten Kriegszone ist für Tschungking militärisch ein äußerst heftiger Schlag, angesichts der Wichtigkeit des Gebietes von Tschangking für das Regime Tschiangkai-schek.

Japaner machten 342000 Gefangene

Tokio, 7. Juni. In einer offiziellen Verlautbarung gibt das Hauptquartier am Sonntagmorgen einen umfassenden Überblick über die Ergebnisse der Operationen der japanischen Armee seit dem Kriegsausbruch am 8. Dezember bis zum 31. Mai. Danach beträgt die Gesamtzahl der Gefangenen 342 000. Darunter befinden sich 25 000 Amerikaner, 64 000 Engländer und 24 000 Holländer. Weitere rund 100 000 Indonesier wurden bereits freigelassen.

An den verschiedenen Fronten in China verlor, dem Bericht zufolge, Tschiangkai-schek außerdem etwa 112 000 Tote. Den japanischen Truppen fielen in den Südgebietern, also vor Dongkong, auf den Philippinen, in Malaya, Niederländisch-Indien und Birma insgesamt 35,5 feindliche Divisionen gegenüber, deren Stärke auf 505 000 Mann beziffert wird.

Zuckerkarten in Kanada

Eigene Drahtmeldung der Dresdner Nachrichten
Eiffabon, 7. Juni. Die Einführung von Zuckerkarten in Kanada gab, wie die "Times" berichtet, der Vorherrschaft des kanadischen Auswärtigen für Preisgestaltung im Krieg bekannt. Weitere Karten für andere Lebensmittel sollen folgen. Das freiwillige Rationierungssystem, das bereits seit längerer Zeit in Kanada für Zucker, Kaffee und Tee besteht, scheint sich demnach nicht bewährt zu haben.

Elephant and Castle am Sonnabendabend beträgt die Zahl der Toten 28. Sie hatten sich alle unter den Trümmern eingestürzter Häuser befunden. Ein erster Überblick auf der Unfallstelle ergab, daß Hunderte von Häusern unter der Explosion gelitten haben.

Bulgarien: USA-Kriegserklärung bedeutungslos

Sofia, 7. Juni. Das Regierungsblatt "Dnes" nimmt zu der nordamerikanischen Kriegserklärung an Bulgarien Stellung und erklärt, es sei lächerlich, wenn man aus Amerika höre, daß Bulgarien gegen seinen Willen mit der Waffe gebe. "Was man in Amerika über die Kriegserklärung an Bulgarien, Rumänien und Ungarn sagt, ist so bedeutungslos, daß es uns ganz gleichgültig ist. Wir stehen in einem Bündnis, das auf allen Fronten gegen unsere Feinde kämpft. Die Mächte des Dreierpakt werden ihren Siegesmarsch auch in Zukunft fortsetzen."

Zahl der Räuber Frans um die Beute

Eigene Drahtmeldung der Dresdner Nachrichten

Kabara, 7. Juni. Iran ist wieder einmal die Ursache erheblicher Spannungen, die zwischen Moskau und Washington aufgetreten sind. Dies besagen aus Teheran hier eingetroffene Meldungen. Danach hat der Bolschewist der Bolschewisten in Teheran scharfen Protest dagegen erhoben, daß zwischen USA und Iran Verhandlungen über die Anwendung des Vacht- und Verbotgesetzes auf Iran geführt würden, selbstverständlich unter den entsprechenden neuen iranischen Konzeptionen an USA-Gesellschaften.

Der bolschewistische Vertreter erklärte, dieses Vorgehen Nordamerikas verstöße gegen den Geist der Alliierten. Sowjetland betrachte Iran als sein Interessengebiet und gedenke dementsprechend zu handeln. Der britische Gesandte in Teheran verwarf nun den Vermittler zwischen den feindlichen Ländern zu spielen. In diesem Zusammenhang wird auch noch bekannt, daß der iranische Vorkämpfer bei der Sowjetunion zur Zeit nach Teheran unterwegs ist. Er überbringe seiner Regierung neue Forderungen der Sowjetunion. Die Bolschewisten erklären darin, die Regierung von Teheran sei immer noch sowjetfeindlich, und sie habe deshalb mehr als bisher den Wünschen der USA auf Einschränkung in Iran Rechnung getragen.

Der Unruheherd Iran hat die Briten nun gezwungen, besondere Schutzmaßnahmen für die Ozeanländer der Britisch-iranischen Ölgesellschaft in Südran zu treffen, da in jeder Zeit eine Reihe von Anschlägen auf die Leitung, so vor allem in der Nähe von Abadan, verübt worden waren. Nach den neuen Vorschriften ist nun jeglicher Nachvertrieb im Bezirk dieser Anlage verboten.

Scharfe Erklärung Gandhis unterdrückt

Eigene Drahtmeldung der Dresdner Nachrichten
Kabara, 7. Juni. Dies sind aus Neu Delhi Meldungen eingetroffen, die von einer neuen äußerst ernstlichen Spannung zwischen Gandhi und den britischen Behörden sprechen. Die Ursache ist in einer außerordentlich scharf gehaltenen Erklärung Gandhis gegen die britischen Restruktionsmaßnahmen in Indien zu suchen, die von den Briten als unbedeutend einfach unterdrückt wurden.

Reichspostminister Ohnesorge 70 Jahre alt

Berlin, 7. Juni. Reichspostminister Dr.-Ing. h. c. Wilhelm Ohnesorge begeht am 8. Juni seinen 70. Geburtstag. Wilhelm Ohnesorge wurde am 8. Juni 1872 als Sohn eines Telegraphenbeamten in Grafenbachheim bei Witterfeld geboren. Mit 18 Jahren trat er als Eleve bei der Oberpostdirektion Frankfurt a. M. ein.



Archiv Dresdn. Nachr.

Er studierte Mathematik und Physik. Im Jahre 1902 kam er zur Oberpostdirektion Berlin. Während des Weltkrieges war er Referent für das Nachrichtenwesen bei der Obersten Heeresverwaltung, später bei der Telegraphendirektion des Großen Hauptquartiers. Im Jahre 1919 wurde Ohnesorge die Leitung der Oberpostdirektion in Dortmund übertragen. Schon damals gehörte er zu den Vetretern um Adolf Hitler. Er ist Träger des Goldenen Parteiabzeichens mit der Mitgliedsnummer 2. Ohnesorge gründete im Jahre 1920 in Dortmund die erste Ortsgruppe der NSDAP außerhalb Bayerns. Im Jahre 1924 wurde er wieder an die Oberpostdirektion Berlin berufen. Als Präsident übernahm er 1929 die Leitung des Reichspostzentralamtes in Berlin. Seit dem 1. März 1938 als Staatssekretär in das Reichspostministerium berufen wurde. Infolge der Kassebung der Personalunion in der Leitung des Reichsverkehrsministeriums und des Reichspostministeriums wurde Ohnesorge am 8. Februar 1939 zum Führer zum Reichspostminister ernannt.

Ohnesorge, der im Jahre 1941 zum Pionier der Arbeit ernannt wurde, hat es immer verstanden, die Kräfte der Gemeinschaft in sozialem und kameradschaftlichem Sinne lebendig zu halten, und nicht zuletzt ist es der dieser Fürsorge entwichene Geist der Zusammenarbeit, der unter der sachkundigen und fachlichen Führung des Ministers Größe und Vollkommenheit des postalischen Verkehrsdienstes schuf.

Explosionsunglück in London

Eigene Drahtmeldung der Dresdner Nachrichten
Stettin, 7. Juni. Nach hier eingetroffenen Berichten über ein großes Explosionsunglück in Londoner Stadtteil

Der grüengefiederte Engel / VON JOSEF ROBERT HARRER

Vielleicht liegt über dem Leben und dem Wirken Grünwalds ein dunkler Schatten...

Grünwald war ein Mann, der mit der gleichen Mut wie alle die Jahre her brannte...

Das ist mir zu schön, das ist schon so wunderbar, das es nicht mehr wahr ist! Das ist ein Traum eines Heiligen...

Grünwald nickte zustimmend, als hätte ihm eben jemand diesen Einwand gesagt...

Grünwald rief es herum. Er lautete angekreuzt, und er dachte nur das eine...



Matthias Grünwald: Musizierender Engel (Bildausschnitt)

Er änderte den linken der drei Engel so um, daß er zu einem grüengefiederten Vogel mit einem Engelgesicht wurde...

Theater des Mittelalters

Die 10. Morgenveranstaltung „Wang durch die Jahrhunderte des Theaters“ im Theater des Volkes...

Tänze liebenswürdigen Schottns

Goldene Paare will tanzen und springen. Yse Meubner 3 Tänze erschienen ganz als der natürliche Ausdruck einer liebenswürdigen inneren Welt...

Die Universität Heidelberg ehrt Lenard
In der geschmückten Aula der Universität Heidelberg wurde am Sonntag der große Naturforscher und Physiker Albert Einstein...

Die erste Serenade im Zwinger

Sommer-Serenaden sind für das sommerliche Kulturleben Dresdens längst ein unentbehrliches Element geworden...

Familien-Anzeigen
Unter unglücklicher, bitterer, hoffnungsloser und lebenslanger Ehen...

Verloren
Verlorenes Notebook, am Donnerstag, 4. Juni, um 16 und 16.30 Uhr...

Unterricht
Sekretariat, Anwaltsbüro, Buchhalterin und Schreibkraft...

Amtliche Bekanntmachungen
Sozialversicherungsamtliche Bekanntmachung für die Ehepartner...

Dresdner Bank
475 Geschäftstellen, Stammhaus Dresden, Filialstellen in allen deutschen Städten...

Verloren
Verlorenes Portemonnaie, am Donnerstag, 4. Juni, um 16 und 16.30 Uhr...

Kaufgesuche
Gold-Silber-Schmuck, Schmuckstücke, Uhren, Brillen...

Verloren
Verlorenes Portemonnaie, am Donnerstag, 4. Juni, um 16 und 16.30 Uhr...

Verloren
Verlorenes Portemonnaie, am Donnerstag, 4. Juni, um 16 und 16.30 Uhr...

Verloren
Verlorenes Portemonnaie, am Donnerstag, 4. Juni, um 16 und 16.30 Uhr...

Offene Stellen

Genieur oder ausgebildeter Techniker für Wasserbau und Kleinbauernberatung gesucht. ...

Mietgesuche
Kleineres für Lagerzweck, ca. 100 qm oder weniger. ...

Wohnungstausch
Zwei in Gera, Wohnk. u. Schlafk. mit Badk. b. Freund. ...

Geldmarkt
25.000 Mk. als 1. Hypothek auf Grundbesitz mit 10% Zinsen. ...

Grundstücke
Einfamilienhaus mit 6-8 Zimmern in guter Wohnlage. ...

Geschäftliche Empfehlungen
Werbefragen? — unentgeltlich!
Sie können sich einen hervorragenden Eindruck von den Leistungen...

Kampf dem Schlingensiefel!
Gegen Keuchhusten, Diphtherie, Scharlach, Masern und Abdominaltyphus...

Mietgesuche
Kleineres für Lagerzweck, ca. 100 qm oder weniger. ...

Wohnungstausch
Zwei in Gera, Wohnk. u. Schlafk. mit Badk. b. Freund. ...

Geldmarkt
25.000 Mk. als 1. Hypothek auf Grundbesitz mit 10% Zinsen. ...

Grundstücke
Einfamilienhaus mit 6-8 Zimmern in guter Wohnlage. ...

Geschäftliche Empfehlungen
Werbefragen? — unentgeltlich!
Sie können sich einen hervorragenden Eindruck von den Leistungen...

Kampf dem Schlingensiefel!
Gegen Keuchhusten, Diphtherie, Scharlach, Masern und Abdominaltyphus...

Mietgesuche
Kleineres für Lagerzweck, ca. 100 qm oder weniger. ...

Wohnungstausch
Zwei in Gera, Wohnk. u. Schlafk. mit Badk. b. Freund. ...

Geldmarkt
25.000 Mk. als 1. Hypothek auf Grundbesitz mit 10% Zinsen. ...

Grundstücke
Einfamilienhaus mit 6-8 Zimmern in guter Wohnlage. ...

Geschäftliche Empfehlungen
Werbefragen? — unentgeltlich!
Sie können sich einen hervorragenden Eindruck von den Leistungen...

Veranstaltungen
Sonder (Montag), den 8. Juni 1942:
Opernhaus: 7 bis 9 Uhr. ...

Mietgesuche
Kleineres für Lagerzweck, ca. 100 qm oder weniger. ...

Wohnungstausch
Zwei in Gera, Wohnk. u. Schlafk. mit Badk. b. Freund. ...

Geldmarkt
25.000 Mk. als 1. Hypothek auf Grundbesitz mit 10% Zinsen. ...

Grundstücke
Einfamilienhaus mit 6-8 Zimmern in guter Wohnlage. ...

Geschäftliche Empfehlungen
Werbefragen? — unentgeltlich!
Sie können sich einen hervorragenden Eindruck von den Leistungen...

Veranstaltungen
Sonder (Montag), den 8. Juni 1942:
Opernhaus: 7 bis 9 Uhr. ...

Mietgesuche
Kleineres für Lagerzweck, ca. 100 qm oder weniger. ...

Wohnungstausch
Zwei in Gera, Wohnk. u. Schlafk. mit Badk. b. Freund. ...

Geldmarkt
25.000 Mk. als 1. Hypothek auf Grundbesitz mit 10% Zinsen. ...

Grundstücke
Einfamilienhaus mit 6-8 Zimmern in guter Wohnlage. ...

Geschäftliche Empfehlungen
Werbefragen? — unentgeltlich!
Sie können sich einen hervorragenden Eindruck von den Leistungen...

Bombenstimmung
Ein Operettenfilm
Der Postillon
mit Willy Eichberger / Luise Englich

Mietgesuche
Kleineres für Lagerzweck, ca. 100 qm oder weniger. ...

Wohnungstausch
Zwei in Gera, Wohnk. u. Schlafk. mit Badk. b. Freund. ...

Geldmarkt
25.000 Mk. als 1. Hypothek auf Grundbesitz mit 10% Zinsen. ...

Grundstücke
Einfamilienhaus mit 6-8 Zimmern in guter Wohnlage. ...

Geschäftliche Empfehlungen
Werbefragen? — unentgeltlich!
Sie können sich einen hervorragenden Eindruck von den Leistungen...

MASSAGE
Scholl's Fusspflege-System
Prager Strasse 12

Kinders
wertvoll für die zarte
Haut des Kindes
ist das tägliche Waschen mit
Aok-Mandelkleie

Die Haut wird gekräftigt, wird gegen
Wind und Wetter unempfindlicher
Die gleiche Unempfindlichkeit
für Aok-Seeand-Mandelkleie.
Strassene 95 Pfg.
Karten 48 Pfg. Kleinstpackung 19 Pfg.

Was schon früher von ihm
gelagt wurde, ist heute erst
wahr. Die Kenner von
VELVETA ohne Butter, dabei
kommt kein feiner Geschmack
auf der Haut zu Geltung.
Obwohl
besser ist, ist butterartiger
und deshalb besonders
wertvoll.

Einmachen
Kinder
leicht
Tirol
roh und gekochte Früchte
mit oder ohne Zucker
in Süßholzwasser und -gelee

Berlin, 8.
Gewäffern der
oder in feindlich
bedenklichen an
Schiffen hand
mittlerer Ton
weiches Ton
den waren.
Das am
geben, das
verkauft wurde
wenn an Han
247 Schiffe an
schen und ame
hilfe seit d
u d f e a l g